



**Betreff:**  
**Freies WLAN Rathaus**

öffentlich

**bezüglich**  
**DS Nr.: 16/SVV/0002**

Erstellungsdatum	15.06.2017
Eingang 922:	15.06.2017

Einreicher: GB Zentrale Steuerung und Finanzen

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium
05.07.2017	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

**Inhalt der Mitteilung:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Die Nutzbarkeit eines freien Internetzugangs (Hotspots) via WLAN erfreut sich in immer mehr Kommunen größerer Beliebtheit. Damit soll die Standortattraktivität sowie die Kunden- und Bürgerzufriedenheit erhöht werden. Die Landeshauptstadt Potsdam verfolgt im Rahmen ihrer IT-Strategie den Ansatz den öffentlichen Internetzugang sukzessive auszubauen und so moderne Angebote für Bürgerinnen und Bürger zu schaffen.

Der Einstieg hierfür wird über das „Freie WLAN im Rathaus“ realisiert (DS 16/SVV/0002). Der Fachbereich Steuerung und Innovation hat eine Markterkundung durchgeführt sowie das technische Lösungs- und Umsetzungsszenario erarbeitet. Diese Ergebnisse wurden der Stadtverordnetenversammlung am 02.11.2016 zur Kenntnis gegeben (DS 16/SVV0705). Im Anschluss wurde das Freie WLAN im Rathaus realisiert.

Die Stadtverordnetenversammlung wird über die Umsetzung informiert.



Das Freie WLAN im Rathaus ist zu den folgenden Eckpunkten realisiert worden:

- Kostenfreiheit für den Nutzer/-in im Rahmen eines definierten Stundenkontingents von 1 Stunde pro Gerät pro Kalendertag („Parkuhrprinzip“),
- eingeschränkter Zugang zum Internet durch Implementierung eines Jugendschutzfilters,
- Übergang der Störerhaftung auf den im Rahmen einer Ausschreibung gewonnenen Partner Telekom Deutschland GmbH (keine Haftungsrisiken aufgrund des Urheberrechts),
- Realisierung unter Einhaltung der Funkhoheit der LHP (Integration in das bereits bestehende WLAN der Stadt, um gegenseitige Störungen der WLAN-Infrastrukturen auszuschließen),
- Zusätzlich zu den bestehenden Access Points (z.B. in den Beratungsräumen) wurden neue Access Points in den folgenden publikumsintensiven Bereichen eingerichtet:

    Stadthaus:

- Warteraum Stadthaus (Raum 0.90)
- Wartebereich Bürgerservice
- Büro der Stadtverordnetenversammlung (Raum 271)

    Haus 1:

- Wartebereich Bauservice (Flur)

    Haus 23:

- Wartebereich (Raum 101)

- Das WLAN-Signal (SSID) „LHP\_free“ ist über alle Access Points erreichbar.

Das Freie WLAN kann zukünftig grundsätzlich um weitere Access Points erweitert werden.

Für den Betrieb des Hotspot-Pakets (Internetanbindung) fallen Gesamtkosten in Höhe von 6.773,48 EUR (brutto) für vier Jahre an (Ergebnishaushalt).

Die Umsetzung des Freien WLANs im Rathaus erfolgt zum 14.07.2017.

### **Anlage:**

Beschluss DS 16/SVV/0002